

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Englisch Sekundarstufe I, Ausgabe: 2

Titel: Natural Catastrophes - Does Nature Strike Back? (18 S.)

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

## Natural Catastrophes – Does Nature Strike Back?

7.3

## Vorüberlegungen

**Lernziele:**

*Die Schüler sollen*

- das sprachliche Rüstzeug für die Auseinandersetzung mit dem Thema "Naturkatastrophen" erwerben.
- den Aufbau eines Textes analysieren können.
- selbstständig Informationen aus dem Internet einholen üben.
- Informationen nach verschiedenen Kriterien bearbeiten und in unterschiedlicher Form präsentieren können.
- selbst einen Text schreiben und eine Präsentation erarbeiten lernen.
- üben, einer Präsentation zu folgen und während des Hörens Notizen zu machen.
- lernen, über das Gelesene, Gesehene und Gehörte mit ihren Mitschülern eine Diskussion zu führen.
- die Ergebnisse ihrer Arbeit zusammenfassend schriftlich darlegen können.

**Anmerkungen zum Thema:**

Die Nachrichten der ersten Monate des Jahres 2005 waren voller Berichte über die verheerenden Folgen des **Tsunami in Südostasien**. Nahezu jedes Jahr wird die Menschheit durch Informationen über **Naturkatastrophen** in aller Welt aufgeschreckt. Dabei beschäftigen uns Mitteleuropäer unter anderem die Fragen, inwieweit wir in einem "sicheren" Gebiet wohnen und ob der Mensch an dem – anscheinend gehäuftem – Auftreten dieser Katastrophen nicht ganz unschuldig ist.

Auch an den Schülern geht dieses Thema nicht vorbei. Sie sollten deshalb lernen, sich in der **Klassenstufe 10** mit diesem Thema, nach Möglichkeit in fächerübergreifender Form, auseinander zu setzen. Dabei bietet sich insbesondere eine Zusammenarbeit mit den Fächern Geografie, Physik und Informatik an.

**Bedrohungen für die Menschen** gehen nicht nur von Tsunamis aus, sondern auch von Erdbeben, Vulkanausbrüchen, durch Klimaveränderungen bedingten Dürreperioden und Überschwemmungen, Stürmen, Erdbeben, Lawinen und Buschfeuern, sowie von – ebenfalls im Bereich des Möglichen liegenden – Zusammenstößen mit Asteroiden. Nicht jede Form der Bedrohung wird zur Katastrophe im herkömmlichen Sinn, aber sie stellt stets ein spektakuläres Szenario dar, wird von den Medien immer plastischer vor Augen geführt und beschäftigt auch die Fantasie der Menschen. Die intensive Auseinandersetzung mit diesem Thema führt unweigerlich zu der Frage, was man tun kann, **um diese Gefahren zu bannen**. Sind Voraussagen möglich? Und: Müssen auch wir hier in Mitteleuropa uns darauf einstellen, mit solchen Gefahren zu leben?

Die große Mehrzahl der natur- und populärwissenschaftlichen Beiträge zu dieser Thematik liegt in **englischer Sprache** vor. Die vorliegende Unterrichtseinheit verschafft den Schülern deshalb Anregungen zu einer sachlichen Auseinandersetzung, auch im Englischunterricht.

**Vorbereitung – Benötigte Materialien:**

- Weltkarte
- ein- und zweisprachige Wörterbücher
- Kopien der **Materialien M 1, M 2, M 3, M 5, M 7 und M 9**

**7.3**

**Natural Catastrophes – Does Nature Strike Back?**

**Vorüberlegungen**

**Internetseiten zur Vorbereitung:**

<http://library.thinkquest.org>  
[www.planetark.com](http://www.planetark.com)  
[www.tsunami.org](http://www.tsunami.org)  
<http://en.wikipedia.org/wiki/>  
[www.pmel.noaa.gov](http://www.pmel.noaa.gov)

**Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:**

1. Schritt: Brainstorming – Natural catastrophes
2. Schritt: Tsunamis – Working with a text
3. Schritt: Group work – Research with the internet
4. Schritt: Presentation
5. Schritt: Discussion

## Natural Catastrophes – Does Nature Strike Back?

7.3

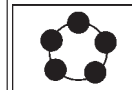
## Unterrichtsplanung

## 1. Schritt: Brainstorming – Natural catastrophes

Als *Einstieg in das Thema* sollen die Schüler mithilfe der Bilder von **Material M 1** Fakten zum Thema "Naturkatastrophen", die sie aus anderen Unterrichtsfächern und auf Grund aktueller Ereignisse kennen, in einem *Unterrichtsgespräch* zusammentragen. Das Gespräch kann so gestaltet werden, dass sich die Schüler zu den Bildern assoziationsartig kurz äußern oder dass sie die Bilder ausführlicher beschreiben und besprechen. Eine von der Lehrkraft bereitgestellte Weltkarte dient dabei der *Sicherung geografischer Kenntnisse*.

Danach werden die Lexikkenntnisse durch notwendige Fachbegriffe erweitert. Dazu sollte die Mindmap von **Material M 2** genutzt werden, damit die neuen Wörter im Zusammenhang betrachtet werden können. Für diese *Arbeit an der Lexik* stellt die Lehrkraft den Schülern *zwei- und einsprachige Wörterbücher* zur Verfügung. Die *phonetische Festigung* erfolgt durch Vor- und Nachsprechen. Je nach Klassensituation kann die Lehrkraft die Schüler aber auch auffordern, die Ausspracheangaben im Wörterbuch zu nutzen. Die Mindmap enthält eine Auflistung von möglichen Naturkatastrophen. Wenn die Schüler weitere Arten von Katastrophen nennen, sollte sie entsprechend erweitert werden.

Die Lehrkraft kann die Lexikarbeit aber auch auf das Thema "Tsunami" beschränken und die weitere Arbeit am Wortschatz in die *Gruppenarbeit* (vgl. 3. Unterrichtsschritt) einbetten bzw. sie zu einem Teil der *Präsentation* (vgl. 4. Unterrichtsschritt) werden lassen.



## 2. Schritt: Tsunamis – Working with a text

Die Schüler erhalten eine Kopie des Textes von **Material M 3**. Exemplarisch wird hier das Thema "Tsunami" behandelt, bevor in den folgenden Schritten auch andere Naturkatastrophen thematisiert werden. Die Schüler lesen den Text zunächst in *Stillarbeit* und beantworten dann die *Fragen zum Textverständnis* in mündlicher oder schriftlicher Form. **Lösungsvorschläge** finden sich in **Material M 4**. Zur *Festigung der Lexik* bearbeiten die Schüler den Lückentext von **Material M 5 (Lösungen vgl. Material M 6)**. Daran kann sich ein *Unterrichtsgespräch* zu den Grammatikaufgaben (Analyse der Partizipialkonstruktionen und Relativnebensätze) von **Material M 3** und eine *Festigung* mithilfe der Aufgaben von **Material M 7 (Lösungsvorschläge vgl. Material M 8)** anschließen.

Nach der inhaltlichen und sprachlichen Erschließung des Textes von **Material M 3** folgt eine *Analyse seines Aufbaus*. Dazu sind die entsprechenden Aufgaben geeignet. Dies dient auch der Vorbereitung auf die *Gruppenarbeit* im 3. Unterrichtsschritt und der *Präsentation* im 4. Unterrichtsschritt, in der die Schüler einen eigenen Text zu ihrem Thema erstellen und präsentieren sollen.

Jene Aufgaben von **Material M 3**, die über den Textinhalt hinausgehen, können von der Lehrkraft als *Kurzreferate* an einzelne Schüler vergeben werden oder in *Gruppenarbeit* mithilfe einer *Recherche im Internet* gelöst werden. Falls die Klassensituation Letzteres erfordert, würde dies gleichzeitig der *Vorbereitung der selbstständigen Recherche* im 3. Unterrichtsschritt dienen. Aus zeitlichen Gründen oder zur *Schulung des Hörverstehens* ist aber auch ein *Lehrervortrag* auf der Basis der **Lösungen** von **Material M 4** denkbar.

